



<https://biz.li/2ghz>

SCHLISSFÄCHER IN BANKFILIALE AUFGEBROCHEN - POLIZEI SUCHT ZEUGEN

Veröffentlicht am 23.12.2024 um 15:54 von Redaktion Stodo.NEWS

Nach einem Alarm am frühen Sonnabendmorgen (21.12.2024) stellte die Polizei in einer Tresoranlage einer Bankfiliale in der Lübecker Innenstadt den Aufbruch von diversen Bankschließfächern fest. Seit Sonnabendmorgen und über das gesamte Wochenende führten Schutz- und Kriminalpolizei intensive Fahndungs-, Ermittlungs- und Spurensicherungsmaßnahmen durch. Die Fahndung nach dem oder den Tätern dauert weiter an. Die Bezirkskriminalinspektion Lübeck hat eine gesonderte Ermittlungsgruppe eingerichtet. Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand ereignete sich die Tat in einer Bankfiliale der Deutschen Bank in der Straße Kohlmarkt in der Nacht von Freitag auf Sonnabend. Einsatzkräfte der Polizeidirektion Lübeck waren binnen weniger Minuten am Tatort, umstellten das Gebäude und führten in der Folge umfangreiche Fahndungs- und Durchsuchungsmaßnahmen durch. In der Bank konnten keine Personen mehr angetroffen werden. Den bisherigen Ermittlungen zufolge gelangten der oder die Täter in dem Bankgebäude in den Bereich der Tresoranlage und brachen dort eine große Anzahl Schließfächer auf. Es ist davon auszugehen, dass der oder die Täter den Inhalt der aufgebrochenen Schließfächer zumindest in Teilen entwendeten und anschließend flüchteten. Die Höhe der Summe des Stehlgutes steht noch nicht fest. Vor dem Hintergrund des komplexen Umfangs der Ermittlungen hat die Bezirkskriminalinspektion Lübeck eine gesonderte Ermittlungsgruppe eingerichtet. Neben einer Vielzahl von Ermittlungsmaßnahmen führen die Beamten aktuell Zeugenbefragungen durch und werten festgestellte Spuren und Videomaterial aus. Die Kriminalpolizei Lübeck sucht Zeugen, denen in der Nacht von Freitag auf Sonnabend im Bereich der Bankfiliale der Straße Kohlmarkt, Schmiedestraße und Sandstraße verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Geräusche aufgefallen sind oder die in der Nacht auch Foto- oder Videoaufnahmen in diesem Bereich gefertigt haben. Für Hinweise von Zeugen und potentiellen Geschädigten haben die Ermittler ein Hinweistelefon unter der Rufnummer 0451 - 131 2222 eingerichtet. Das Hinweistelefon ist am heutigen Montag bis 22.00 Uhr und am Dienstag (24.12.2024), in der Zeit von sieben Uhr bis 14 Uhr erreichbar. Hinweise über diesen Zeitraum hinaus nimmt jede andere Polizeidienststelle entgegen.